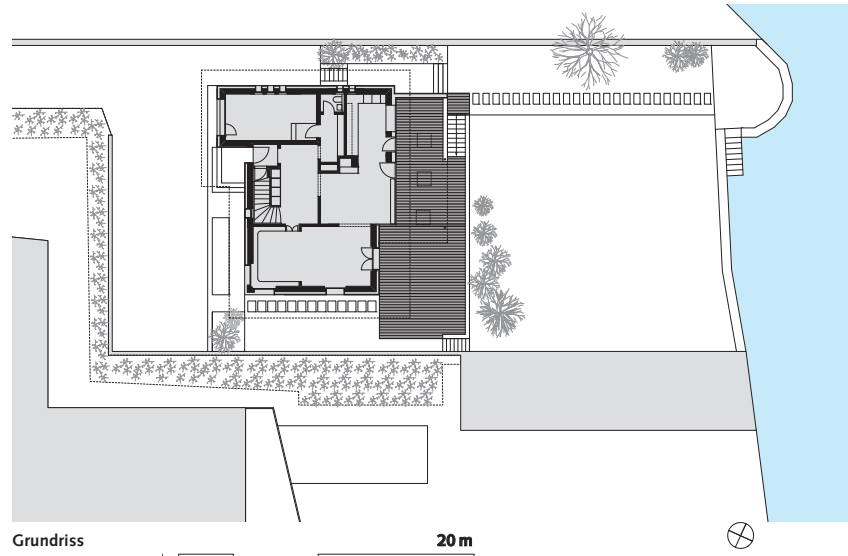


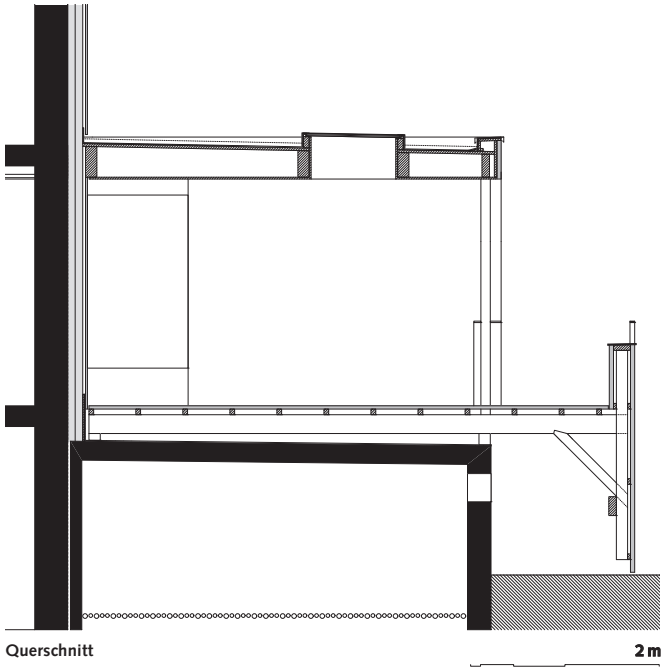
Anbau und Sanierung Haus am See, Hergiswil

Das ursprünglich verputzte Chalet aus den vierziger Jahren wurde bei dessen Sanierung mit einer grosszügigen Terrasse zum Vierwaldstättersee hin ergänzt. Der ehemalige Balkon, drei Stufen tiefer gelegen als das Wohngeschoss, lag direkt auf dem Dach einer vorgelagerten, vom Haus statisch abgekoppelten Grotte. Der neue Anbau mit einem windgeschützten und teilweise überdachten Sitzplatz stellt auf dieser bestehenden Kellererweiterung ab.

Die Struktur des Wohnhauses erwies sich für eine grosszügigere Interpretation des Wohnens als ideal. Durch kleine, präzise Eingriffe sind die Räume der Wohnbibliothek, des Essbereichs mit Cheminée und der Küche nun miteinander verbunden. Ein Panoramafenster ersetzt einen bestehenden Erker, wodurch der einmalige Blick über den See auf die Landschaft auch von innen zum Erlebnis wird. Auf der Suche nach dem geeigneten Holz für die Fassadenbekleidung des bestehenden Gebäudes und des neuen Anbaus führte der Weg auch ins Tessin. Die Bewohner, die seit je einen engen Kontakt zur Südschweiz pflegen, waren spontan begeistert von den Möglichkeiten und Qualitäten der Edelkastanie. Auf einem gemeinsamen Ausflug nach Tegna und ins Onsernonetal zur Firma Ticinoro entstand zudem die Idee, das ganze Wohngeschoss mit einem Parkett aus Edelkastanie zu versehen.

Die Rhomboidschalung des Wohnhauses, geschützt durch das bestehende, teilweise weit auskragende Vordach, ist geölt und erweckt so einen möbelartigen Eindruck. Die vertikale Lattenbekleidung des Anbaus ohne Vordach wird nach zweimaligem Ölen der Witterung überlassen, wonach sich eine silbergraue Patina – als Hintergrund des grünen Aussenraums – ergeben wird. Der Boden der Terrasse ist ebenfalls aus Edelkastanie und wurde zweimal behandelt.





Aufbau Aussenwand von innen beim Bestand:

Mauerwerk 350 mm, bestehend
 Mineralwollplatten 80 mm + 80 mm
 Windpapier schwarz
 Lattung 30 mm
 Rhomboidschalung horizontal in Edelkastanie 24 x 70/75 mm

Dachaufbau von aussen:

Rundkies
 Polymerbitumen-Dichtungsbahn
 Flachpressplatte 18 mm
 Balken 215–305 mm/Mineralwolldämmung 80 mm
 Flachpressplatte 18 mm, Oberfläche gespachtelt und gestrichen

Aufbau Aussenwand von innen beim Anbau:

Flachpressplatte 18 mm, Oberfläche gespachtelt und gestrichen
 Ständer 60 x 120 mm/Mineralwolldämmung 40 mm
 Flachpressplatte 15 mm
 Lattung 30 mm
 Lattung vertikal in Edelkastanie 25 x 45 mm

Aufbau Brüstung:

Lattung vertikal in Edelkastanie 25 x 45 mm
 Lattung 30 mm
 Ständer 120 mm
 Lattung 30 mm
 Lattung vertikal in Edelkastanie 25 x 45 mm

Bodenaufbau von oben:

Edelkastanie 27 x 75 mm
 Lattenrost 50 x 60 mm
 Polymerbitumen-Streifen
 Balken 80 x 120/200 mm
 Schwelle 120 mm, geschliffen
 Beton im Gefälle, bestehend



Ort Seestrasse, 6052 Hergiswil
Bauherrschaft Martin und Franziska Kilchmann Ledergerber
Architektur Hanspeter Lüthi + Andi Schmid, Luzern
Bauleitung Eugen Gärtner, Luzern
Holzbauingenieur Beat Lauber, Luzern
Holzbau Werner Bucher Zimmerei, Kriens
Ticinoro Umbau: Fassadenbekleidung mit Rhomboidschalung horizontal 210 m², Boden im Erdgeschoss mit Parkett abgesperrt, 5 mm Deckschicht, geölt 78 m²; Anbau: Fassadenbekleidung und Boden 70 m²
Baukosten BKP2 CHF 530 000.– (Umbau und Anbau)
Bauzeit Juni–Oktober 2006
Fotografie Mario Kunz, Kriens

